



Jan 2019

Förderverein zur Erhaltung von Lokomotiven der Maschinenfabrik Esslingen e.V.

An unsere Mitglieder, Förderer, Sponsoren und Freunde des Förderverein zur Erhaltung von Lokomotiven der Maschinenfabrik Esslingen e. V. (FVME)

Was macht eigentlich der FVME nach dem Zwangsauszug und Umzug ?



Das Gelände in Obertürkheim ist von Fa. Paule geräumt (Bild 1) und unsere T3 ist jetzt auf drei Standorte „verteilt“:

Der alte Rahmen mit dem fertigen Kessel steht in Weissach im Tal bei der Fa. Fritz und wartet auf die „Hochzeit“ mit dem Rahmen/Aufbau (Bild 2).

Am Rahmen etc. können wir wieder arbeiten.

Er steht in Schorndorf, Hammerschlag in der Halle von D.Haerer (u.a. Gastronom des `Kesselhaus` (www.kesselhaus-schorndorf.de) und im Vorstand des Dampflokvereins DBK, über den unsere T3 registriert ist).

Dort haben wir auch eine kleine Werkstatt zusätzlich einrichten können (Bild 3,4)

Bislang haben wir dort zunächst nur in sog. Aktionstagen gearbeitet, nachdem genügend Umfänge in Mettingen vorbereitet waren. In Mettingen haben wir die Werkstatt um zwei Maschinen ergänzt, verbesserte Arbeitsbedingungen geschaffen (Bild 5) und im Keller viel Platz für unsere Regale aus der Halle bei Paule mit den Anbauteilen der Lok vom Werk Untertürkheim der Daimler AG bekommen (Bild 6).



Wir sind somit wieder handlungsfähig! Und dies nach dem für uns völlig überraschenden Auszug aus der Halle Paule, aber mit der absoluten Unterstützung der Mannschaft und den Fahrzeugen der Fa. Paule. Sie hat zum Glück einen neuen Standort in Oberesslingen genehmigt bekommen. Vielleicht können wir ja irgendwann dorthin zurück.

Bis dahin werden wir uns jetzt mehr mit dem Rahmenaufbau beschäftigen und allen Anbauteilen wie z.B. Bremsanlagen, Pufferbohlen, Zughaken, Kreuzköpfe und vieles mehr widmen. Außerdem wollen wir auch bei den Vorbereitungen zum Einachsen einen einen ordentlichen Schritt vorankommen.

Soweit also der Bericht über den aktuellen Stand unseres Lok-Projektes.

Am 9.9. werden wir uns wieder am Tag des offenen Denkmals beteiligen. Das „Thema“ habe ich etwas auf die Leistungen der ME im vorigen Jahrhundert „anpassen“ müssen, indem ich schwerpunktmäßig über deren Produkte zur Elektromobilität vortragen werde.

In der Erwartung auch einiger Besucher aus unserem Kreis verbleibe ich mit besten Grüßen Ihr/Euer HTS

Verein zur Erhaltung von Lokomotiven der Maschinenfabrik Esslingen e.V.

c/o Schäfer, Kastanienweg 24, 73732 Esslingen, Tel. 0711-3180535;

ME-Vorstand@t-online.de ; www.foerdereverein-me.de

Spendenkonto: Esslinger Volksbank DE26611901100263400000

Der FVME ist als gemeinnützig anerkannt und berechtigt, Spendenbescheinigungen auszustellen